



PRESSEINFORMATION

Infoveranstaltung zu Erneuerbaren Energiegemeinschaften (EEG), Sanierung und Heizungstausch in Himmelberg: Gemeinsam die Energiewende ökologisch, regional und wirtschaftlich sinnvoll gestalten

Himmelberg, November 2025. Was ist eine Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG) und welche Vorteile bringt diese für Haushalte, Betriebe und Gemeinden? Welche Förderungen stehen für Sanierungen, Heizungsumstellungen oder energieeffizientes Bauen zur Verfügung? Welche Geräte sind im Haushalt die größten Stromfresser und wie lassen sich Heizkosten senken, ohne auf Komfort zu verzichten?

Antworten auf diese Fragen liefert die *Infoveranstaltung zu Erneuerbaren* Energiegemeinschaften, Sanierung und Heizungstausch der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Tiebeltal und Wimitzerberge in Kooperation mit der Gemeinde Himmelberg am Dienstag, 25. November 2025 um 18 Uhr in der Volksschule Himmelberg.

Angesichts hoher Energiepreise ist das Thema Energiesparen aktueller denn je. Doch wo beginnen? Erneuerbare Energiegemeinschaften ermöglichen es Bürger:innen, Betrieben und Gemeinden, über Grundstücksgrenzen hinweg gemeinsam Strom, Wärme oder erneuerbares Gas zu erzeugen, zu speichern und zu nutzen.

Energieberater und Sanierungscoach **Herbert Santer** informiert beim kostenlosen Vortrag umfassend und produktneutral über Heizungstausch, Gebäudesanierung, Gründung einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft, Sonnenenergie und Energiespartipps für Neubau und Bestand.

Die KEM Tiebeltal und Wimitzerberge und die Gemeinde Himmelberg laden alle interessierten Bürger:innen, Betriebe und Vereine herzlich ein, sich zu informieren und Teil einer zukunftsfähigen Energiebewegung zu werden.

Veranstaltungsdetails:

- Dienstag, 25. November 2025
- Beginn: 18:00 Uhr
- Volksschule Himmelberg
- Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich





Rückfragen:

Anna Köstinger, BA (KEM Tiebeltal und Wimitzerberge) kem@fenergiereich.at +43 650 72 13 129

Information zum Programm Klima- und Energie-Modellregionen

Mit 130 Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) wird in über 1.177 Gemeinden in ganz Österreich die Energie- und Mobilitätswende vorangetrieben. Bislang sind über 6.000 konkrete Klimaschutzprojekte in Umsetzung. Sämtliche Maßnahmen dienen dazu, den Energieverbrauch zu senken, erneuerbare Energie auszubauen und nachhaltige Mobilitätsmodelle einzuführen sowie Bewusstseinsbildung bei regionalen Akteur:innen zu betreiben. Zentrale Elemente der Modellregionen sind die Modellregionsmanager:innen, die gemeinsam mit Partnern vor Ort den Klimaschutz in den Gemeinden forcieren. Damit wird der ländliche Raum gestärkt, nachhaltige Arbeitsplätze geschaffen, regionale Wertschöpfung angekurbelt und ein positives Zukunftsbild an die Bevölkerung vermittelt.

www.klimaundenergiemodellregionen.at